

<b>Vorlage</b>	<b>der Gemeindevertretung Halenbeck-Rohlsdorf</b>		
Beschluss	Nr.: <b>14/2019</b>		
<b>Vorgesehene Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Behandlung des TOP</b>	
		öffentlich	nichtöffentlich
<b>Gemeindevertretung Halenbeck-Rohlsdorf</b>	<b>23.09.2019</b>	<b>X</b>	
Einreicher:    Amtsdirektor			
<u>Beschluss:</u> Beschluss über die 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Halenbeck-Rohlsdorf vom 15.04.2019			
<u>Sachverhaltsdarstellung:</u> Nach § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Halenbeck-Rohlsdorf vom 15.04.2019 hat die Bürgermeisterin einen Stellvertreter. In der Sitzung vom 13.06.2019 wurde Herr Volker Sips als erster Stellvertreter der Bürgermeisterin gewählt.  Nach § 52 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg kann der ehrenamtliche Bürgermeister einen oder mehrere Stellvertreter haben. Nach der gleichen Normen werden bei mehreren Stellvertretern diese in ihrer Reihenfolge der Stellvertretung gewählt.  In der Sitzung der Gemeindevertretung Halenbeck-Rohlsdorf vom 13.06.2019 hat sich die Mehrheit der Gemeindevertreter dazu entschieden, dass es zukünftig mindestens 2 Stellvertreter in der Gemeinde für die Bürgermeisterin geben soll. Um einen 2. Stellvertreter zu wählen, welcher die Bürgermeisterin immer dann vertritt, wenn diese und der 1. Stellvertreter verhindert sind, muss die aktuelle Hauptsatzung angepasst werden.  Hierfür sieht die als Anlage beigefügte erste Änderungssatzung der Hauptsatzung der Gemeinde Halenbeck-Rohlsdorf vor, dass nach § 4 Absatz 2 der Norm im Verhinderungsfall die Bürgermeisterin von ihren Stellvertretern und zwar in der Reihenfolge ihrer Wahl vertreten wird.  <u>Beschlussvorschlag:</u> Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 28 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg über die Hauptsatzung und deren Änderung. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Halenbeck-Rohlsdorf beschließt daher die als Anlage beigefügte 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Halenbeck-Rohlsdorf.			
Abstimmungsergebnis:		Ja-Stimmen:	gesetzliche Anzahl:
		Nein-Stimmen:	davon anwesend:
		Stimmenthaltung:	
Gemäß § 22 i.V.m. § 31 BbgKVerf war(en) von der Beratung und Entscheidung ausgeschlossen: Keiner / _____ <div style="text-align: center; font-size: small;">(Name/n)</div>			
Vermerk: beschlossen / beschlossen mit Ergänzungen / nicht beschlossen			
Astrid Eckert ehrenamtliche Bürgermeisterin als Vorsitzende der Gemeindevertretung			